

Der Havelbote



Heimatzeitung
der Gemeinde Schwielowsee
Staatlich anerkannter Erholungsort

22. Jahrgang
Nr. 17
Mittwoch,
19. Oktober 2011

mit dem Amtsblatt
der Gemeinde Schwielowsee

ISSN Nr. 0663-5315
Kostenlos in alle Haushalte von Caputh,
Ferch und Geltow,
sonst. Preis: 1,00 €

PM
Landkreis
Potsdam-Mittelmark

DIE STADT IM FLUSS
BRANDEBURG
AN DER HAVEL

TF TF **LANDKREIS Teltow-Fläming**
unverkennbar stark - südlich von Berlin

 **Landkreis Havelland**

Feuer und Flamme

für unsere Museen
am 29. Oktober 2011

**Aktionstag der Museen in Potsdam-Mittelmark,
Brandenburg an der Havel, Teltow-Fläming und Havelland**

Öffnungszeiten: 13.00 bis 20.00 Uhr und Open end / Eintritt: frei

Weitere Infos auf Seite 11 in dieser Ausgabe

In diesem Havelboten finden Sie:

Bereitschaftsdienste / Impressum	Seite 2
Tipps und Termine	Seite 3
Gemeinderundschau	Seite 4
Kinder- und Jugendjournal	Seite 8
Gratulationen	Seite 9
Kulturelles	Seite 10
Sportjournal	Seite 13
Bürgerforum	Seite 13
Heinz & Helmut	Seite 13
Kirchennachrichten	Seite 14
Kleinanzeigen / Anzeigen	Seite 15
Anzeigen / Dank	Seite 16



Bürgerbündnis Schwielowsee OT Geltow

Wir laden alle Einwohner zu unserem monatlichen Treffen
am 1. November um 19.00 Uhr
in die Gaststätte Baumgartenbrück in Geltow ein.

v. Rennenkampff

Wir haben auch eine Internetseite www.buergerbuendnischwielowsee.de

Bürgerbündnis Schwielowsee OT Caputh

Wir laden alle Einwohner zu unserem monatlichen Treffen ins
Restaurant Wolff, in Caputh am 3. November um 19.30 Uhr,
ein. B. Schmidt

Willkommen zum Energieforum „Energiewende in Schwielowsee“

am Dienstag 1. November 2011
um 19 Uhr in Caputh,

Märkisches Gildehaus (Schwielowseeestr. 58).



Wir laden alle Bürger, Gemeinderatsmitglieder und die Bürgermeisterin ein zur ersten Gesprächsrunde des Energieforums „Energiewende in Schwielowsee“. Zum Nutzen unserer Gemeinde wollen wir Energieziele und konkrete Schritte hin zu Energieautarkie und mehr Energieeffizienz erörtern. Die Diskussion soll über Parteigrenzen hinweg geführt werden. Der gemeinsame Sachverstand ist in unserer Gemeinde vorhanden.

Referenten: Harald Lacher (Dipl. Ing.), NaturEnergie Fläming eG, Ulrich Meyer, Zukunftsagentur Brandenburg, Teamleiter Energie
Moderation: Michael v. Wuntsch, Irene Mohr

Termine für den Havelboten 2011

Heimatteil u. Amtsblatt	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
HaBo-Nr. 18	Montag, 24.10.	Donnerstag, 03.11.
HaBo-Nr. 19	Montag, 14.11.	Mittwoch, 23.11.
HaBo-Nr. 20	Montag, 28.11.	Mittwoch, 07.12.
HaBo-Nr. 21	Montag, 12.12.	Mittwoch, 21.12.

**Sollte kein Havelbote in Ihrem Briefkasten stecken,
kann er von 10 bis 16 Uhr im Büro abgeholt werden.**

Schwielowsee-Tourismus e.V., Str. der Einheit 3,
14548 Schwielowsee OT Caputh oder bei
Schreibwaren Riemann, Straße der Einheit 58, Caputh

„Der Havelbote“ steht im Internet unter:
www.schwielowsee-tourismus.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

**Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
für den Bereich Schwielowsee
(nur OT Caputh u. OT Ferch), Beelitz, Michendorf**
01805 58 22 23 120

für den Bereich Schwielowsee OT Geltow,
Werder/Havel, Groß Kreutz, Göhlsdorf
01805 58 22 23 140

Der Bereitschaftsdienst ist unter der oben genannten Nummer zu den sprech-
stundenfreien Zeiten der Kassenärzte zu erreichen, also montags, dienstags
und donnerstags ab 19 Uhr, mittwochs und freitags ab 13 Uhr sowie sams-
tags, sonn- u. feiertags ab 7 Uhr bis 7 Uhr des darauffolgenden Tages.

**Für Notfälle und lebensbedrohliche Erkrankungen ist weiter
der Notruf unter 112 zuständig.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Werder / Geltow

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt jeweils freitags in der
Zeit von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr und samstags und sonntags und
an Feiertagen in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

21.10.- ZA Haas, Schwielowsee/OT Geltow, Siedlerstr. 7
23.10. Tel.: (03327) 56 88 88, privat (03327) 5 64 03

28.10.- ZA Steckel, Werder, Birkengrundweg 8
29.10. Tel.: (03327) 455 99, privat 722 60

30.10.- ZÄ Jank, Glindow, Dorfstraße 11
31.10. Tel.: (03327) 44818

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Caputh und Beelitz

22.10.- Dipl.-Stomat. Stoltenow, Beelitz, Clara-Zetkin-Str. 8
23.10. Tel.: (033204) 3 39 16

29.10.- Dr. Kanitz, Caputh, Friedrich-Ebert-Str. 53
31.10. Tel.: (033209) 7 06 89

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt samstags und sonntags
jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Dipl.-Stomat.
Stoltenow, Beelitz, Sa. 7 - 9 Uhr, So. 9 - 11 Uhr

Achtung

**Wegen des Feiertages (Reformationstag 31. 10.)
wird der Havelbote Nr. 18
erst am 3. November verteilt.**

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“, Herausgeber und Verleger:
Schwielowsee Tourismus e.V., Straße der Einheit 3,
14548 Schwielowsee OT Caputh, Tel. 70 886, Fax: 70 898
E-Mail: havelbote@gmx.de - www.schwielowsee-tourismus.de

Redaktionsmitglieder: Ingrid Dentler, (verantwortl.),
Barbara Pohlmann, OT Geltow, Dietrich Coste, OT Ferch,
Claudia Beuster, Hannelore Boschke, Rosl Luise Schiffmann,
Prof. Dr. Ute Solf, Wolfgang Post, alle OT Caputh

**Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen
Autoren wieder, nicht die des Herausgebers und der Redaktion.
Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen oder zu kürzen.
Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.**

Druck: Hans Gieselmann, Druck- u. Medienhaus GmbH & Co KG

**Angebote an Beiträgen, Leserbriefen und Annoncen an:
Schwielowsee-Tourismus e.V., Redaktion „Der Havelbote“,
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee OT Caputh,
Tel. 033209/ 70 886, Fax: 70 898, havelbote@gmx.de**

Anzeigenpreis: je mm Höhe in Spaltenbreite 0,65 €, in Seitenbreite 1,35 €,
Familienanzeigen 50 % auf den Spaltenpreis.
Kleinanzeigen bis 3 Zeilen: privat 8,50 € inkl. MwSt., gewerbl. 10,- € + MwSt.
Erscheint im Jahr 2011 - 21 mal / Auflage 5.100

„Der Havelbote“ ist auch im Internet nachzulesen!
unter der Adresse: www.schwielowsee-tourismus.de

Tipps und Termine

Ausstellungen

Ausstellung „Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“, Fotos, Dokumente und Modelle, im Bürgerhaus, Straße der Einheit 3, Caputh. Sonderthema: „Die Moderne - Konrad Wachsmann - anlässlich seines 110. Geburtstages“. Sommeröffnungszeiten tägl. 11 bis 17 Uhr außer Montag. Tel. 033209-217772

Museum der Havelländischen Malerkolonie, „Gerhard Graf - Ausflüge ins Havelland“, Beelitzer Str. 1, 14548 Schwielowsee / OT Ferch, Öffnungszeiten: Mi - So 11-17 Uhr, Tel. 033209-21025, www.havellaendische-malerkolonie.de

Haus der Klänge, Alte und neue Musikinstrumente aus Skandinavien, Afrika und Asien. Termine nach Vereinbarung. Caputh, Bergstr. 10, Tel. 033209-84905

15.10.11 bis 31.03.12, Café Barock, „Brandenburgische Landschaften“ Caputh, Straße der Einheit 4, Sa-So, 11.30-17.30 Uhr, Tel. 0157 75390968

bis 31.12., Gemeinde Schwielowsee, **Ausstellung „30 Jahre Caputher Mal- und Zeichenzirkel“**, Potsdamer Platz 9, Mo+Do, 9-12 Uhr, Di 9-12 + 13-18 Uhr

23.10.-19.11., Sa/So 13-17 Uhr, Petzowpolis Mythos u. Moderne 13 Künstler aus Berlin und Brandenburg tragen den gedanklichen Ansatz von Metropolis mit ihren Werken in die Kirche von Petzow.

Oktober

20.10., 19 Uhr, Erschöpft und gestresst?, Haus der Klänge, Bergstr. 10, Caputh, Anmeldung unter Tel.033209-84906, www.haus-der-klaenge.de

22.10., 19 Uhr, Die Sizilianische Weinlesung, Kulturscheune Ferch, Mühlengrund 1, Tel. 033209-80743, www.kulturforum-schwielowsee.de

29.10. 13 – 20 Uhr, Feuer und Flamme für unsere Museen Eintritt frei

Museum der Havelländischen Malerkolonie, Beelitzer Str. 1 Auf zwei Etagen werden im Museum Gemälde, Skulpturen, Grafiken, Fotografien und Dokumente zu Landschaftsmalern, die um 1900 am Schwielowsee tätig waren, gezeigt.

13 Uhr Kaffee, Kuchen, Schmalzstulle

15 Uhr Finissage zur Ausstellung über den Werderaner Maler Gerhard Graf, verbunden mit einem Podiumsgespräch über den Künstler

Japanischer Bonsaigarten, Fercher Str. 61, Asiatische Kunst und Kultur im Land Brandenburg. 600 Lichter, Lampions, Steinlaternen und Lichtinstallationen verwandeln den prächtig herbstlichen Garten.

13 Uhr Teeverkostung- Streifzug durch die Welt der Tees mit japanischen Leckereien (mit Voranmeldung 6 € p.P.)

Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, Das frühbarocke Schloss vermittelt einen Eindruck von höfischer Kunstentfaltung und fürstlicher Wohnkultur um 1700.

Einsteins Sommer-Idyll in Caputh, Straße der Einheit 3 Die Ausstellung zeigt die Geschichte des Bauherrn Albert Einstein, die seines Architekten Konrad Wachsmann und die des Sommerhauses.

Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“, Am Wasser 19, Geltow An alten Webstühlen werden hier noch liebevoll Stoffe hergestellt. 13.30 Uhr, 16.30 Uhr und 18.30 Uhr Wolle kämmen an einer 100 Jahre alten Krempel und wie man früher die Wolle vorbereitet hat. Für das leibliche Wohl sorgt das Café im Webhof

Waschhaus im Park Petzow, Am Ufer des Haussees befindet sich das Schilf gedeckte Waschhaus. Das Haus beherbergt das Heimatmuseum von Petzow.

13-16.30 Uhr neue Ausstellung zur Ortsgeschichte und überregionale Ausstellung zur Geschichte der Kultur der Wäschepflege.

29.10., 17 Uhr, Albert Einstein – eine Formel explodiert - Filmstunde und Podiumsgespräch mit Regisseur Georg Schiemann und Prof. Dr. Rainer Schimming, Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V, Tel. 033209217772, www.sommeridyll-caputh.de

29.10., 15 Uhr, Lebensstation der Kurfürstin Dorothea, Vortrag, Schloss Caputh, Str. der Einheit 3 Tel. 033209-70345, www.spsg.de

29.10., 19 Uhr, Sportlerball, Sporthalle Caputh, Caputher Sportverein

30.10., 15.30 Uhr, Drei Mal lila Heidekraut, wer hat den Sommer weggeklaubt, Ferch, Dorfstr. 3a, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

31.10., Radwanderung als Probelauf für den Deutschen Wandertag 2012, Start 10.30 Uhr am Bahnhof Caputh-Schwielowsee, ca. 3 Std., 4 € pro/Person. Anmeldung erbeten unter Tel. 0175 9592711, oder marcom@gmx.net

November

Brau-Seminar, genauer Termin unter Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Str. 102, Tel. 033209-217979, www.braumanufaktur.de

02.11., 13 Uhr, Fercher Berge, Wanderung, Treffpunkt Flottstelle, Caputher Heimatverein, Tel.: 033209-71909

05.11., 11 Uhr, Kunstsammlung Havelländische Malerkolonie, Ausstellungseröffnung, Ferch, Beelitzer Straße 1, Tel. 033209-21025, www.havellaendische-malerkolonie.de

05.11., 10-17 Uhr, Workshop: frostharte Schalen, Japanischer Bonsaigarten Ferch, Fercher Str. 61, Tel. 033209-72161, www.bonsai-haus.de

05.11., 15 Uhr, „Die Nachtigall“ von Hans Christian Andersen, Kinderkonzert, Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, Caputher Musiken, Tel. 033209-20906, www.caputher-musiken.de

11.11., 19.30 Uhr, Kavalierhaus trifft Herricht & Preil, Tel. 033209-84630, www.kavalierhaus-caputh.de

12.11. 10 Uhr, Mendelsohns Spuren – Wachsmanns Weg - Vortrag von Helge Pitz mit Besichtigung des Einstein-Turms, Gemeindesaal der Ev. Kirche Caputh, Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V, Tel. 033209217772, www.sommeridyll-caputh.de

13.11., 15.30 Uhr, Drei Mal lila Heidekraut, wer hat den Sommer weggeklaubt, Ferch, Dorfstraße 3a, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

18./19./20.11, 11-20 Uhr, Weihnachtsbasar im Webhof, Handweberei Geltow, Am Wasser 19, Tel. 03327-55272, www.handwebereigelto.de

19.11., 14 Uhr, Schreibtage in Caputh, Manuskriptur, Str. der Einheit 10, Caputh, Tel. 033209-80533, www.manuskriptur.info

19.11., 16-17.30 Uhr, Nebelteeabend, Ein Streifzug durch die Geschichte des Tees mit Verkostung, Japanischer Bonsaigarten Ferch, Fercher Str. 61, Tel. 033209-72161, www.bonsai-haus.de

19.11., 20 Uhr, World Chamber Music, Kavalierhaus Caputh, Caputher Musiken, Tel. 033209-20906, www.caputher-musiken.de

20.11., 10 Uhr, Führungen durch den Wildpark, Treffpunkt ist der DEKRA-Parkplatz am Bhf. Potsdam-Pirschheide, Wildpark e.V., Tel. 03327-568521, www.potsdam-wildpark.de

Anzeige

15. SPORTLERBALL

am 29.10.2011

in der Sporthalle Caputh

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt 10,-Euro

Kartenverkauf:

Bäckerei Karus,

Friseursalon Klose,

Schreib- und

Spielwaren Riemann



kontakt@caputher-sv.de

www.caputher-sv.de

Fercher ObstkistenBühne

Holzpantinen-Musik-Theater

Saison 2011

Konzerte am FeldsteinKamin (15:30)



Inklusive Kaffee und Kuchen.
Nur auf Vorbestellung!



Sonntag, **30.10.2011**
Sonntag, **13.11.2011**

3 Mal lila Heidekraut, wer hat den Sommer weggeklaut

Sonntag, **27.11.2011**
Sonntag, **04.12.2011**
Sonntag, **11.12.2011**

Schneegeflimmer... (Fontane)
Vorweihnachtliches musikalisch-literarisches Winterprogramm

Freitag, **30.12.2011**

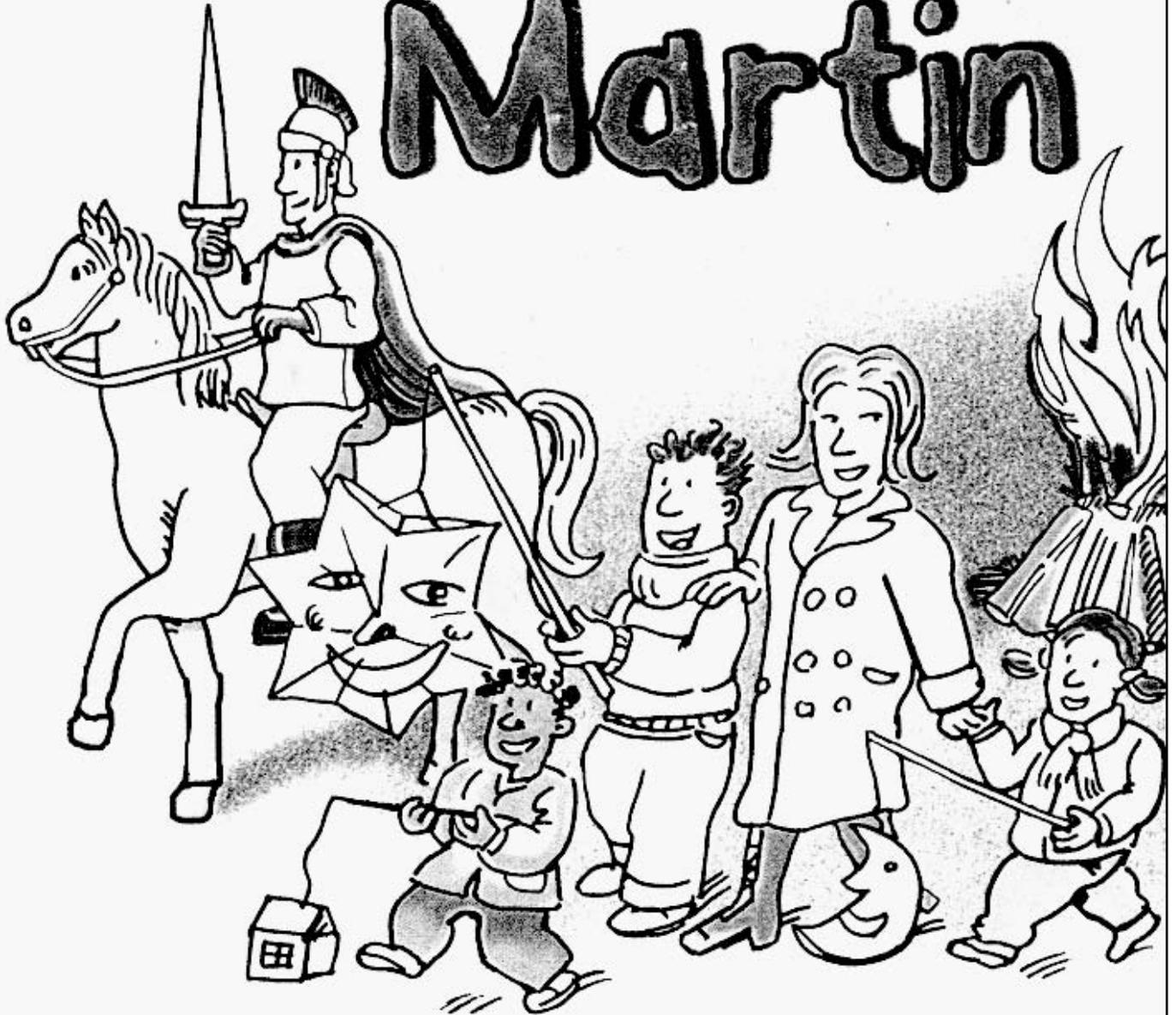
Und wieder hier draußen ein neues Jahr...? (Fontane)
Musikalisch-literarisches Winterprogramm

Dorfstraße 3a, 14548 Schwielowsee, OT Ferch
Fon: 033 209 - 71 440 Fax: 033 209 - 72963

www.fercherobstkistenbuehne.de info@fercherobstkistenbuehne.de

Anzeige

Sankt Martin



Freitag, 11.11.11

**17.00 Uhr Beginn auf dem Schulhof;
anschließend Laternenumzug mit Pferd;
Abschluss in und vor der Kirche mit Theaterspiel,
Martinshörnchen und Feuer**

Weitere Infos im Ev. Pfarramt Caputh (20250)

Anzeige



Müllerhof

HOTEL & RESTAURANT

Demnächst im Müllerhof..

„Wilde“ Woche vom 15.10. bis 23.10.

Bei uns erhalten Sie herzhaftes Speisen vom Hirsch und Reh. Dazu reichen wir Ihnen unter anderem frische Waldpilze.

Martinsgansessen am 11.11.

Gänsekeule mit Rot- oder Grünkohl und Kartoffelklößen oder Salzkartoffeln.

Wir transchieren Ihnen ab 11.11. bis zum 24.12. auf Vorbestellung eine Gans.

Zum Essen erhalten Sie eine Flasche Wein (ab 4 Personen) und typische Beilagen wie Rotkohl, Grünkohl, Kartoffeln und Klöße.

Zum Preis von 19,90 € pro Person.

Schlachtfest am 12.11. und 19.11.

es erwartet Sie:

- * Ein rustikales Büffet mit Bockbieranstich
 - * Eine Runde Freibier oder Sekt
 - * Tanzmusik * Eisbombe
- pro Person 19,90 €



Silvester à la carte

Wir begrüßen Sie von 11.30 bis 23.00 Uhr in unserem Restaurant. (Küche bis 22.00 Uhr)

Bitte vergessen Sie nicht Ihre Plätze zu reservieren.

Flair Hotel „Müllerhof“

Weberstraße 49/51, 14548 Schwielowsee/OT Caputh

Tel. 033209/79-0 - Fax 033209/7950

www.hotel-muellerhof.de

Danke sagt das Team vom „Müllerhof“



19. Fercher Weihnachtsmarkt

Freitag 25. November 2011

ab 16:00 Uhr

Auftritt der Kita Jagdhornbläser Fercher Tanzmädchen Tombola

Samstag 26. November 2011

ab 16:00 Uhr

Schulchor Grundschule Caputh Tanzmädchen Caputh & Ferch Tombola

Sonntag 27. November 2011

ab 16:00 Uhr

Jagdhornbläser Spielmannzug (ab 18 Uhr) Lampionumzug Tombola

für unsere kleinen

Gäste...

ein kostenloses Karussell (Fr & Sa)
eine Mal- und Lebkuchenbasteistraße
Weihnachtskino
Lagerfeuer mit Stockbrot
Besuch vom Weihnachtsmann



Für das leibliche Wohl ist mit vielen weihnachtlichen Leckereien gesorgt!

Vom Tuten zum Blasen – Mitstreiter gesucht!

Wer in einem Posaunenchor Trompete oder Posaune spielt, der findet überall ganz schnell ein neues Zuhause. Das durften wir auch bei unserem Umzug vor zwei Monaten hierher nach Geltow spüren. Als wir uns im Pfingstgottesdienst mit unserem Mini-Familien-Posaunenchor als die Neuen in Geltow vorstellten, erwuchs daraus fast auf der Stelle die Idee, auch in Geltow einen Posaunenchor zu gründen.

An unserem bisherigen Posaunenchor in Trebbin hängen wir noch sehr. Wenn man gemeinsam übt, bei Kirchentagen, Gemeindeveranstaltungen und vielen anderen Ereignissen gemeinsam musiziert und immer bis zuletzt fiebert: „Wird auch nichts schief gehen?“, dann schweißst das zu einer tollen Gemeinschaft zusammen.

Ist das nicht auch hier in Geltow möglich?

Der Anfang ist jedenfalls gemacht. Der Gemeindegemeinderat Geltow hat Gelder für einen Posaunenchorleiter in Aussicht gestellt. Mit Herrn Petschke, einem Profitrompeter aus Geltow, haben wir auch jemanden gefunden, der für uns da sein und Bläseranfänger genauso wie Fortgeschrittene unter seine Fittiche nehmen wird. Wenn das kein gutes Zeichen ist!

Nun fehlt uns nur noch das Wichtigste – viele Mutige, die mit uns gemeinsam musizieren möchten. Herzlich willkommen sind uns die „Alten Hasen“, denen beim Lesen des Artikels einfällt, dass sie aus „guten alten Zeiten“ noch ein Instrument irgendwo herumliegen haben. Genauso wie diejenigen, die sich noch nie an einer Trompete oder Posaune versucht haben. Es ist gar nicht so schwer – wir haben es ja auch geschafft! Um bei uns mitzuspielen, ist es nicht Bedingung ein Instrument zu haben. Es wird ggf. auf Leihbasis zur Verfügung gestellt. Nur Mut, Lust am gemeinsamen Musizieren und ein bisschen Durchhaltevermögen erwarten wir von Euch.

Wer allerdings noch ein Instrument auf dem Dachboden zu liegen hat und sich nicht mehr traut, diesem selber Töne zu entlocken, könnte es dem Posaunenchor Geltow auf Leihbasis zur Verfügung stellen.

Wem es beim Lesen dieser Zeilen schon in den Fingern juckt, oder wer schon unwillkürlich dabei anfängt ein Lied zu pfeifen, melde sich schnell unter einer der folgenden Telefonnummern:

Joachim Harnisch: 0170/5694798 oder 03327/5745020

Foto: J. Harnisch

Info: jh@schuster-floristenbedarf.de

„Is dit ne schöööne Fahrt“

Sicherlich hundert(e) Mal(e) sind diese Worte gefallen und somit war die Überschrift des Artikels geboren. Der „Männerchor Einigkeit“ (MC) hatte wie schon so oft seine dreitägige Fahrt im goldenen Oktober. Dieses Mal vergnügte man sich auf der sonnenreichsten Insel Usedom, die durch zwei Fernverkehrsstraßen mit dem Festland verbunden ist.



Zu Gast waren wir bei den Wikingern, ein Hotel in Zempin, wo die Insel am schmalsten ist (unter 100m).

Am Freitag, 7. Oktober pünktlich um 7 Uhr ging die vielversprechende Reise in einem neuen Bus los. Gegen Mittag besuchten wir die polnische Stadt Szczecin (Stettin). Ein Reiseleiter aus der Uckermark erzählte uns mit viel Witz über Land, Leute und dessen bewegende Geschichte. Erst seit 1991 gehört die Stadt völkerrechtlich wieder zu Polen. Von dort aus setzten wir die Reise nach Zempin fort. Gegen 18 Uhr wurden wir empfangen und jeder hatte 1 Stunde für sich Zeit. Das 4-Gänge-Menü im Anschluss mundete uns so richtig.

Unser DJ Carsten Post legte Musik auf und die Post ging ab. Das Rausschmeißerlied am ersten und zweiten Abend war: „Wir sind die letzten Kunden“, nur noch das Sandmännchenlied wies uns den Weg ins Bett.

Natürlich wie es sich auf jeder Fahrt gehört, gibt es mehrmals an verschiedenen Orten die Stimmgewalt des MC zu hören. Immer wieder gesellen sich „Fremde“ in unsere Reihen und genießen es und das kann man wirklich beobachten.

Am Samstag wurden wir leider vom Regen begleitet, doch fast ausschließlich wenn wir im Bus saßen. So ist das halt wenn Engel reisen. Eine Inselrundfahrt ist ein tolles Erlebnis. Dabei begleitete uns ein gebürtiger Usedomer Reiseleiter. Selbst bei eingeschränkter Sicht durch den Regen verschönte er uns den Tag durch Witz und teilweise Insi-

derwissen. Das Wesentliche über die 445 km² große Insel erzählte er so, dass nichts langweilig erschien. Am Abend ließen wir uns das Menü schmecken und der nächste Tag brach noch vor dem Schlafen an.

Nach einem ausgiebigen Frühstück am dritten Tag nahm der MC vor dem Haus Aufstellung, um einem Mitglied musikalisch die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag zu übermitteln. Auch Rudi (jetzt passives Mitglied) saß daneben und sang mit, was mich sehr bewegte. Seine Liebe zum Singen stand in seinem Gesicht. Danach fuhren wir nach Swinemünde ohne Reiseleitung. Für einige war der Polenmarkt ein Anziehungspunkt, andere schauten sich in der Stadt um und eine dritte Gruppe ging bis zur Strandpromenade und bis vor zur See. Es war Traumwetter zum Traumstrand.

Und dann gab es welche, die in Zempin blieben und zwei von Ihnen unterzogen sich einer Mutprobe. Bei 16 Grad Wassertemperatur hielt sie nichts ab, die See zu testen. Hut ab!!!

Ein leckeres Abschiedsessen gab es um 13 Uhr im Hotel Wikinger. Dann ging es leider wieder in Richtung Heimat. Leider deshalb, weil die Fahrt für alle doch so schön gewesen sein muss, denn viele ließen sich für das nächste Jahr schon vormerken. Jetzt ist noch allen zu danken, die an der gelungenen Chorfahrt beteiligt waren: - den Frauen für leckere Kuchen, Schmalz, Hackepeter und sonstiges für unterwegs; unserem Organisator; dem souveränen Busfahrer und zuletzt unserem Heinz, der sich während der Fahrt um so viele Dinge kümmerte.



Letztendlich können wir uns selber ein großes Dankeschön aussprechen, denn ohne unser Dazutun und damit verbundenen Spaß würde es diese Fahrten nicht geben. Mit viel Erwartung auf eine ebenso gelungene Reise im nächsten Jahr verbleibe ich mit einem Danke!

Text und Fotos: Eure Angelika Schumann

Aktuelle Veranstaltungen, Demos ...

So., 23.10.2011, 15 Uhr: Großdemo in Schönefeld, organisiert von BIs Kleinmachnow, Stahnsdorf

Sa., 19.11.2011, 15 Uhr: Großdemo in Berlin, nicht wie bereits angekündigt in Potsdam, sondern als Menschenkette oder Umzug vom Roten Rathaus zum Bundeskanzleramt in Berlin.

Sa., 28.01.2012, 15 Uhr: Großdemo in Potsdam

Demonstrationen & Kundgebungen koordinieren
Andreas Masopust & Andreas Oettel:
demo@fluglaermfreie-havelseen.de;

Ausleihe Plakate, Banner & Schilder für Demos
in Werder: jennyBohnet@web.de
in Caputh: banner@fluglaermfreie-havelseen.de;

FÜR NACHTFLUGVERBOT 22-06 Uhr !



www.fluglaermfreie-havelseen.de

Neue Geschäftspotentiale entdecken und nutzen

Wir unterstützen Sie dabei!

Offener Beratertag des Netzwerks Wirtschaftsförderung

Termin: 25. Oktober 2011 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Ort: Stubenrauch-Saal im Rathaus, Marktplatz 1-3, 14513 Teltow

Tagesordnung

10.00 – 10.10 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Beratungsangebots
10.10 – 10.30 Uhr	Praxisbeitrag der Firma Galfa Industriegalvanik GmbH zu betrieblichen Innovationen von Frank Herdeg, Geschäftsführer der Galfa Industriegalvanik GmbH
10.35 – 10.50 Uhr	Carsta Matthes von der ILB berichtet über Förderprogramme
10.55 – 11.10 Uhr	Verena Klemz von der ZAB informiert über Schutzrechte und deren Fördermöglichkeiten
11.15 – 11.30 Uhr	Frank Meister von der ATeNe GmbH spricht über die Unterstützung bei der Entwicklung neuer Produkte & Verfahren
11.30 – 13.00 Uhr	Individuelle Beratungsgespräche mit den unten genannten Ansprechpartnern bei einem kleinen Imbiss

Das Netzwerk Wirtschaftsförderung im Landkreis Potsdam-Mittelmark - der Partner für Unternehmer und Existenzgründer der Region -

PM
Landkreis Potsdam-Mittelmark
Wirtschaftsförderung

Investitionsbank
des Landes
Brandenburg

ILB

Bundesagentur
für Arbeit

Lokale Aktionsgruppe
fläminghavel.e.V.

Technologie
Zentrum
Teltow

ZAB
ZukunftsAgentur
Brandenburg

IHK
Potsdam

jobcenter
PM

unternehmerverband
Brandenburg e.V.

Besuchen Sie unser Profil auf
Facebook und XING

f XING

Radwanderung als Probelauf für den Deutschen Wandertag 2012



Am Reformationstag lädt marcomm&radtouristik zur letzten Radtour in diesem Herbst ein.

Start ist am **31.10. um 10.30 Uhr** am Bahnhof Caputh-Schwielowsee (Teilnehmer aus Richtung Potsdam erreichen den Startpunkt auch per Bahn (RB 22 Ankunft 10.27)).

Wir fahren in gemächlichem Tempo zum Teil auf Waldwegen, in Richtung Neuseddin, am Seddiner

See und Kähnsdorfer Steingarten entlang über Wildenbruch, Golfplätze, Michendorf nach Caputh, am Einsteinhaus vorbei durch den Wald bis zum Einkehrschwung im Forsthaus Templin, wo die Tour dann endet. Dauer ca. 3 Stunden, Tourenbeitrag 4,00 € p.P.

Voranmeldung unter 0175 95 92 711 oder marcomm@gmx.net erbeten. Auf Ihre Mitfahrt freut sich Tourenbegleiter Karl-Heinz Haupe von marcomm&radtouristik

Anzeige

Tagesmutter's in Michendorf

SONNENSCHNEINKINDER	ZWERGENREICH
Simone Böhnke-Jenczewski	Heike Reich
0172 1712848	0162 1043195

Tagesmütter mit langjähriger Berufserfahrung bieten:

- Kinderbetreuung 0-4 Jahre
- Haus mit Garten und kindgerechtem Spielplatz
- musikalische Früherziehung
- Tanzen mit Tanzmelly
- viel Bewegung an frischer Luft
- Kostenübernahme erfolgt durch das Amt



Bei Interesse bitte Terminabsprache, da wir uns für das Erstgespräch viel Zeit nehmen.

Sie steht: Die Mehrzweckhalle!



Unser Vereins- und Sportzentrum wächst.

Lange hat es gedauert. Soviel ich mich erinnern kann, war es vor sieben Jahren. Damals wurde in Geltow darüber diskutiert, dass, nachdem der Börsianer dicht gemacht hat, kein geeigneter Versammlungsort für unsere Vereine vorhanden war. Ein neues Vereins- und Sportzentrum sollte gebaut werden.

Heute steht unsere Mehrzweckhalle im Rohbau, die Isolierungen und der Innenausbau sind in vollem Gang.

Zu verdanken ist es in erster Linie den vielen Geltowern, die dafür gespendet und den Glauben an die Realisierung nicht verloren haben. Dank auch der Sportgemeinschaft Geltow, an deren Spitze Jörg Steinbach, und dem Architekten Siegfried Russig in der Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung.

Förderanträge mussten gestellt werden, Pläne neu gezeichnet werden. Es war schon schwierig bei immer weiter steigenden Kosten, die gesteckten Ziele zu erreichen.

Jetzt endlich steht die Mehrzweckhalle, das Vereinshaus ist ebenfalls in der Planung, die ersten Fördergelder dafür sind schon bewilligt worden. Ob die Halle Weihnachten fertig ist, kann jetzt noch nicht gesagt werden.

Text und Foto: v. Rennenkampff

KINDER- U. JUGENDJOURNAL



Schon einen Monat ist es her, dass Frau Rust, unsere langjährige Schulsekretärin an der Grundschule „Albert Einstein“ Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung, Caputh, sich in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedete...

Das Foto entstand bei der Verabschiedung von Frau Rust. Foto: Privat

Vampire und Fledermäuse

Am 30. September führen wir (4. Klasse der Meusebachgrundschule Geltow) mit Frau Millert unserer Klassenlehrerin und Frau Niendorf unserer Horterzieherin zur Kinderuni nach Potsdam.

In der Vorlesung ging es um Fledermäuse, Vampire und Co. So erfuhren wir, dass die Flughaut die Tragfläche der Fledermäuse ist, sie im Winter nur eine Körpertemperatur von 10 Grad Celsius und im Sommer nur eine Körpertemperatur von 37 Grad Celsius haben. Fledermäuse können bis 41 Jahre alt werden. Von den 30 Fledermausarten, die es in Europa gibt, kommen 24 Arten in Deutschland vor. Die größten Fledermäuse sind die Flughunde. Hier ein kleiner Tipp am Rande, wer Fledermäuse beobachten möchte, der sollte in der Abenddämmerung oder bei Dunkelheit Popcorn in einen Teich werfen. Die Fledermäuse denken, es seien Insekten und kommen angefliegen. Natürlich braucht man auch ein wenig Glück. Lazzaro Spallanzani hat herausgefunden, dass Fledermäuse mit den Ohren sehen können. Drei Fledermausarten ernähren sich von Blut. Die Vampirfledermaus (Desmodus Rotundus) beißt dem Opfer ein Stück Haut ab und leckt das austretende Blut auf oder er punktiert eine Ader und saugt das Blut direkt aus dem Blutgefäß. Die Blutmenge beträgt etwa 20 ml. Ebenso schlecken andere Arten gern Honig und Pollen, aber auch Fisch steht auf ihrem Speiseplan. Feinde der Fledermäuse sind unter anderem Schlangen, Vogelspinnen, Raubvögel und Landkrabben. Warum aber schlafen Fledermäuse kopfüber? Nun, sie verbrauchen so am wenigsten Energie. Viele Informationen über diese wunderbaren Geschöpfe erfuhren wir. Leider ging auch diese interessante Vorlesung zu Ende.



In der Mensa gab es Nudeln mit Gulasch. Hmmm, lecker! Nach dem Essen spielten wir auf dem Uni-Gelände Fußball. Es dauerte gar nicht lange und wir wurden von Schülern einer anderen Schule herausgefordert. Wir gewannen 4:1!

Als wir wieder in Geltow ankamen, spendierte uns Frau Millert noch ein Eis. Vielen Dank! Es war sehr lecker.

Wir haben viel gelernt und wir hatten auch viel Spaß. Ein wunderbarer letzter Schultag vor den Ferien ging zu Ende.

Leo Weise, Kl.4 der Meusebachgrundschule Geltow

Schwarz wie die Nacht, weiß wie der Schnee...

An alle **JUNGS UND MÄDELS** der Jahrgänge **2005 und 2006**, die schon immer **FUSSBALL SPIELEN** wollen.



TRAINING
immer donnerstags,
16.30 - 17.30 Uhr,
auf dem
Sportplatz in Geltow

TRAINER
Horst „Hotti“ Poschke
☎ 0160 - 925 30 398

NACHWUCHSLEITER
Thomas Panek, ☎ 0175 - 266 74 92
Nachwuchs@SG-Geltow.de

Mehr Informationen unter SG-GELTOW.DE

... wie wär's als Fußball-Mini-Kicker der SGG ?

GRATULATIONEN / DANK

Im Ortsteil Caputh

gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 65. Geburtstag Herrn Jörg Becker
- zum 70. Geburtstag Frau Inge Marten und Frau Erika Brozba
- zum 75. Geburtstag Frau Christel Verleih
- zum 93. Geburtstag Frau Erna Zschernig

Jürgen Scheidereiter
Ortsvorsteher OT Caputh

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Geltow

gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 65. Geburtstag Frau Eva Karpenkiel, Frau Jutta Mitlöhner und Herrn Jürgen Lorenz
- zum 70. Geburtstag Frau Ursula Hartmann, Frau Margret Zeugmann, Frau Marianne Schmidt und Herrn James Kent
- zum 75. Geburtstag Herrn Roland Großer
- zum 80. Geburtstag Frau Erna Samuel und Frau Dora Schaumkessel
- zum 90. Geburtstag Frau Erika Minckert

Dr. Heinz Ofcsarik
Ortsvorsteher OT Geltow

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Ferch

gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 70. Geburtstag Frau Inge Bonow und Herrn Ralf Kostka
- zum 86. Geburtstag Frau Elli Hartmann
- zum 87. Geburtstag Frau Editha Kitschke
- zum 89. Geburtstag Frau Waltraude Homann
- zum 96. Geburtstag Frau Annalise Riedel

Roland Büchner
Ortsvorsteher OT Ferch

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Geltow gratuliert im Monat Oktober auch nachträglich recht herzlich zum Geburtstag und übermittelt viele gute Wünsche an:

- | | | |
|-----------------------------|-----------|--------------------|
| Herrn Joachim Fest | am 02.10. | zum 76. Geburtstag |
| Herrn Hans-Joachim Boede | am 03.10. | zum 74. Geburtstag |
| Frau Ingrid Hönicke | am 06.10. | zum 72. Geburtstag |
| Frau Rita Rietzke | am 11.10. | zum 69. Geburtstag |
| Frau Marianne Schmidt | am 16.10. | zum 70. Geburtstag |
| Herrn Dieter Juche | am 16.10. | zum 76. Geburtstag |
| Herrn Hans-Joachim Weber | am 18.10. | zum 71. Geburtstag |
| Frau Helga Heppner-Pfeiffer | am 20.10. | zum 67. Geburtstag |
| Herrn Dieter Burgemeister | am 20.10. | zum 75. Geburtstag |
| Frau Elisabeth Zeitz | am 30.10. | zum 79. Geburtstag |

Informationen für die OG Geltow:

Freitag, 11.11.11, 11.11 Uhr,
Kappenfest auf der Kegelbahn Geltow

*Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch
von der Redaktion des Havelboten*

KULTURELLES

Am 4. Oktober 2011 wurde die Sammlung des Museums der Havelländischen Malerkolonie um einen Künstler und ein reizvolles Motiv reicher:



Dr. Joachim Artl (Mitglied des Fördervereins der Havelländischen Malerkolonie und Mitglied der Gerhard-Graf-Gesellschaft) stiftete das Gemälde „Phöbener Sandberge IV“ des Künstlers Gerhard Graf dem Förderverein. Fotot A. Junge

Sizilianische Weinlesung



In der „Sizilianischen Weinlesung“ am Samstag, dem 22. Okt. 2011, liest um 19 Uhr in der Kulturscheune Ferch, Mühlengrund 1, der Schauspieler, Winzer und Buchautor Stephan Dierichs aus dem Buch „La Cucina Siciliana“ von Lily Prior.

Der temperamentvolle Vortrag über sizilianische Küche und Weinbereitung wird, eingebettet in eine Liebesgeschichte, ergänzt durch Kostproben von Nero d'Avola, Catarratto und Marsala.

Eintritt 13 Euro inkl. 3 Gläschen Wein, keine Ermäßigung. Reservierung erforderlich unter 033209 80743

„Wenn sanft die Nacht zur Erde sinkt...“ Abendlieder – Chorkonzert in der Geltower Kirche

Der Frauenchor Cantabella Geltow lädt zu einem besonderen Chorkonzert am Sonnabend, dem 5. November um 19 Uhr ein. Es erklingen besinnliche, aber auch heitere Abend- und Nachtlieder aus verschiedenen Ländern und Epochen. Zu Gast sind das Junge Vokalensemble Potsdam unter der Leitung von Gabriele Tschache und das Vokalensemble Papillon Potsdam unter der Leitung von Susette Preißler. Der Eintritt ist frei.

Sonderveranstaltung im Schloss Caputh

Sa / 29.10.2011
15 Uhr

Lebensstationen der Kurfürstin Dorothea

Geboren wurde Dorothea vor 375 Jahren in Glücksburg; während ihrer ersten Ehe mit dem Herzog Christian Ludwig wohnte sie im Schloss Celle und als dessen Witwe in Herzberg am Südharz. Nach der Hochzeit mit dem brandenburgischen Kurfürsten Friedrich Wilhelm lebte sie vorwiegend im Potsdamer Schloss sowie in Caputh und ließ das Schloss Schwedt wieder aufbauen.

Vortrag mit Petra Reichelt, Kastellanin des Schlosses Caputh, SPSG Teilnahmegebühr: 5/4 Euro

Um Anmeldung unter 033209.70345 oder schloss-caputh@spsg.de wird gebeten.

Im Rahmen des Aktionstages „Feuer und Flamme für unsere Museen“ der Landkreise Potsdam-Mittelmark, Brandenburg, Havelland und Teltow-Fläming ist auch das Schloss Caputh von 13 bis 20 Uhr bei freiem Eintritt zu besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG



PM
Landkreis
Potsdam-Mittelmark

BRANDEBURG
17. JAHRHUNDERT

7P
LANDKREIS Teltow-Fläming
Königsplatz, Berlin-Brandenburg

Landkreis Havelland

Feuer und Flamme

für unsere Museen
am 29. Oktober 2011

**Aktionstag der Museen in Potsdam-Mittelmark,
Brandenburg an der Havel, Teltow-Fläming und Havelland**

Ausschnitte aus dem Programmheft „Feuer und Flamme“
Die Broschüre erhalten Sie auch im Büro des
Schwielowsee-Tourismus e.V.
OT Caputh, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee

Museum der Havelländischen Malerkolonie

Beelitzer Straße 1, OT Ferch
14548 Schwielowsee
Tel.: 033209-7 09 41
www.havellaendische-malerkolonie.de



Im Jahr 2002 gründete sich der Förderverein Havelländische Malerkolonie e. V. mit dem Ziel, im letzten erhaltenen Kossäthenhaus in Ferch ein Museum einzurichten. Das reetgedeckte Fachwerkhäuschen aus dem 18. Jahrhundert war typisch für die havelländische Landschaft

und das Ortsbild des Fischerdorfes Ferch. Die damalige Gemeinde Ferch (heute ein Ortsteil der Gemeinde Schwielowsee) erwarb das Haus, um es dem Förderverein zur Nutzung zu überlassen. Auf zwei Etagen werden im Museum der Havelländischen Malerkolonie Gemälde, Skulpturen, Grafiken, Fotografien und Dokumente zu Landschaftsmalern, die um 1900 am Schwielowsee tätig waren, gezeigt. Neben der Dauerausstellung mit Werken aus dem Bestand des Museums werden zeitlich begrenzte Themenausstellungen gezeigt.

Waschhaus im Park Petzow

14542 Werder (Havel), OT Petzow
Telefon: 03327-66 83 79
www.petzow-online.de

Am Ufer des Haussees findet der Besucher das Schilf gedeckte Waschhaus mit rundbogengezierten Trauf- und Giebelbrettern. Das um 1825 nach Plänen von Schinkel erbaute Haus beherbergt heute das Heimatmuseum von Petzow. Nach seiner ursprünglichen Zweckbestimmung als Wasch- und Mangelhaus befindet sich heute zum Einen eine Ausstellung zur Geschichte des Ortes und des Parkes Petzow darin, in der man sich u.a. über das Wirken von Zelter, der Familie von Kaehne, Lenné, Schinkel und König Friedrich Wilhelm IV. in Petzow informieren kann. Verschiedene Darstellungen und Gerätschaften widmen sich in einem zweiten Ausstellungsteil dem Thema „Wäschepflege“.



Schloss Caputh

Straße der Einheit 2
14548 Schwielowsee
Telefon: 033209-7 03 45
www.spsg.de



Das älteste noch erhaltene Schloss der Potsdamer Kulturlandschaft lädt Sie ein, sich in die Zeit der Kurfürstin Dorothea zu begeben. Außer Schlossräumen mit frühbarocken Stuckaturen und Deckengemälden sowie kostbarem Mobiliar und über einhundert Gemälden aus dem 17. Jahrhundert können Sie den für Brandenburg mit seinen holländischen Fliesen einmaligen Sommerspeisesaal des Soldatenkönigs Friedrich Wilhelm I. besuchen.

„Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“

Straße der Einheit 3, OT Caputh
14548 Schwielowsee (gegenüber dem Schloss)
Tel.033209-21 77 72
www.sommeridyll-caputh.de

Die Ausstellung im Bürgerhaus Caputh zeigt die Geschichte des Bauherrn Albert Einstein, die seines Architekten Konrad Wachsmann und die des Sommerhauses. Neben Modellen, Dokumenten und Photos werden die Effekte der von Einstein vor hundert Jahren aufgestellten speziellen Relativitätstheorie in simulierter Stadtrundfahrt mit relativer Lichtgeschwindigkeit vorgeführt. Zu hören ist das politische Glaubensbekenntnis des Nobelpreisträgers, von ihm selbst gesprochen.



Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“

Am Wasser 19, OT Geltow
14548 Schwielowsee
Telefon: 03327-5 52 72
www.handweberei-geltow.de



„Das Schiffchen fliegt, der Webstuhl kracht, sie weben emsig Tag und Nacht.“ So beschrieb Heinrich Heine 1844 die Tätigkeit der schlesischen Weber. Wer aber weiß denn, dass das Weberhandwerk auch in unserer Gegend zu Hause war? Noch heute wird an sechzehn 200 bis 300 Jahre alten Webstühlen in Geltow gearbeitet. Besucher haben die Gelegenheit, den Weberinnen bei der Arbeit zuzusehen.

Japanischer Bonsaigarten

Fercher Str. 61, OT Ferch
14548 Schwielowsee
Tel. 033209-7 21 61
www.bonsai-haus.de

Asiatische Kunst und Kultur im Land Brandenburg!
· 600 Lichter, Lampions, Steinlaternen und Lichtinstallationen erhellen die japanischen Gärten. Beim Rundgang entdeckt man den Wandel-, Tee- und Zen-Garten, Koi-Teich, Pavillion und die bis zu 180 Jahre alten Bäume in Schalen: die Bonsais. Momente der Ruhe erfahren Sie im Teehaus bei original japanischen Tees und Leckereien.



Samstag, 5. November
15 Uhr
Seitenflügel
Schloss Caputh

CAPUTHER MUSIKEN



Die Nachtigall

Musiktheater für Kinder mit dem Ensemble sinn & ton



Der dänische Märchenautor Hans Christian Andersen schrieb im Jahre 1845: „In China, weißt du ja wohl, ist der Kaiser ein Chinese, und alle, die er um sich hat, sind Chinesen. Es sind nun viele Jahre her, aber gerade deshalb ist es wert, die Geschichte zu hören, ehe sie vergessen wird. Des Kaisers Schloss war das prächtigste der Welt, ganz und gar von feinem Porzellan, so kost-

bar, aber so spröde, so misslich daran zu rühren, dass man sich ordentlich in acht nehmen musste. Im Garten sah man die wunderbar-

sten Blumen, und an die allerprächtigsten waren Silberglocken gebunden, die erklangen, damit man nicht vorbeigehen möchte, ohne die Blumen zu bemerken...“

So beginnt das Märchen von des Kaisers Nachtigall - das Allerbeste im ganzen Reich aber war dieser kleine Singvogel im Garten des Kaisers. Sein Gesang verzauberte den ganzen Hof und viele Reisende. Doch das ändert sich, als plötzlich eine künstliche Nachtigall auftaucht...

Sie erleben Christine Marx als Erzählerin, Klaus Nothnagel als Kaiser von China, Kerstin Linder-Dewan an der Barock-Violine und als lebendige Nachtigall sowie Sabine Erdmann am Cembalo und als künstliche Nachtigall. In den Barock-Kompositionen von Heinrich Ignaz Biber (1644 1704) werden die Tiere im Wald und natürlich die Nachtigall hörbar lebendig. Da auch die Musiker kleinere Rollen spielen, entsteht in dieser Produktion eine ganz eigene Poesie.

Seit über 10 Jahren ist sinn & ton ein anspruchsvolles Gastspieltheater - mit Sprache und Musik, Witz und Charme, Ernst und Spiel, Energie und Sensibilität macht für Jung und Alt Literatur lebendig.

Der Eingang zur Märchenwelt öffnet sich um 15 Uhr im Seitenflügel des Caputher Schlosses. Wegen der begrenzten Sitzkapazitäten bitten wir um rechtzeitige Reservierung bzw. Nutzung des Vorverkaufs im ATRIUM (Caputh, Friedrich-Ebert-Str. 26, Mo-Fr 15-18 Uhr, Tel.: 033209/80451)

Eintritt: 5,- €, ermäßigt 3,- €

Weitere Informationen: Caputher Musiken, Tel. 033209/20906, info@caputher-musiken, www.caputher-musiken.de

INITIATIVKREIS

ALBERT-EINSTEIN-HAUS CAPUTH E.V.

„Albert Einstein – Eine Formel explodiert“

Am 6. und 9. August 1945 – drei Monate nach dem Kriegsende in Europa – verwüsteten zwei amerikanische Atombomben die japanischen Hafenstädte Hiroshima und Nagasaki. Bis heute sind die gigantischen Atompilze das markanteste Symbol für die Ambivalenzen des wissenschaftlichen Fortschritts. Der Mensch hatte mit der atomaren Kettenreaktion ungeheure Energien, aber auch katastrophale Zerstörungskräfte freigesetzt.

Albert Einstein war sich der Verantwortung der Wissenschaft in dieser Konfliktsituation besonders bewusst, hatte er sich doch zu Beginn des Zweiten Weltkrieges in einem Brief an Präsident Eisenhower gewandt, um die amerikanische Regierung vor den Gefahren der Entwicklung einer Atomwaffe durch die Wissenschaftler im nationalsozialistischen Deutschland zu warnen und die Amerikaner zu eigenen Forschungsanstrengungen aufzurufen. Das Verhältnis von Wissenschaft, Ethik und Politik steht im Mittelpunkt des zweiten Teils des 1989/90 von Regisseur Georg Schiemann gedrehten Einstein-Films, dessen erster Teil („Albert Einstein – Der letzte Sommer“) im März 2010 vor großem Publikum in Caputh gezeigt wurde.

**Am 29. Oktober 2011 um 17 Uhr präsentiert der
 Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V.
 im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche Caputh
 (Straße der Einheit 1) den DEFA-Film
 „Albert Einstein – Eine Formel explodiert“
 (Eintritt 3 Euro).**

An den Film schließt sich eine Diskussion mit Regisseur Georg Schiemann und dem Einstein-Spezialisten Prof. Dr. Rainer Schimming an. Moderator ist Dr. Peter Ackermann.

Thomas Schaarschmidt

Rilke, Cello und Gitarre

„O Leben Leben wunderliche Zeit... Gedichte von Rainer Maria Rilke“ ist der Titel des Konzerts, das die Schauspielerin Christine Uhde gemeinsam mit der Gitarristin Beate Masopust und dem Cellisten Benno Kaltenhäuser am 29. Oktober in der Alten Neuendorfer Kirche in Babelsberg und am 30. Oktober in der Kirche in Geltow (Am Wasser) jeweils um 17.00 Uhr darbieten werden. Der Eintritt beträgt 10 Euro. Unter dem Motto „Mit Gedichten von Rilke durch die Jahreszeiten des Lebens“ möchte Christine Uhde sowohl einen thematischen als auch inhaltlichen Bogen über die lyrischen Hauptwerke Rilkes (*Buch der Bilder, Neue Gedichte u.a.*) spannen.

Das Wort „Leben“ bedeutete für die Vertreter der Empfindsamkeit um die Jahrhundertwende eine reine und unaussprechliche Fühlbarkeit der vielschichtigen Welt. So auch für den 1875 in Prag geborenen Dichter Rainer Maria Rilke, der mit den drei Hauptmotiven Liebe, Leben und Tod in seiner Lyrik den Ausdruck einer Einheit und Wahrheit des gesamten Daseins und aller Gefühle anstrebte und zu einem übergeordneten Ganzen verdichtete.

Im Gegensatz zu diesem dichterischen Ziel ist Rilkes Leben von ständigen Ortswechselln geprägt. Obgleich er die Einsamkeit als Lebensart bevorzugte und bis auf eine kurze Ehe mit Clara Westhoff (Worpsweder Malerkolonie) auch lebte, war er bis zu seinem Tod 1926 ständig unterwegs. Allein in den vier Jahren vor dem ersten Weltkrieg war er an über fünfzig Orten. Teilweise bewegten ihn seine begrenzten Mittel dazu, Einladungen von reichen, einflussreichen Menschen anzunehmen, z.B. von Lou Andreas Salomé, der Fürstin von Thurn und Taxis-Hohenlohe, dem Bankier Karl von der Heydt und Werner Reinhard, mit denen ihn tiefe Freundschaft verband und die ihm die Möglichkeit boten als Dichter und Schriftsteller tätig zu sein. Dann aber brauchte er die Einflüsse der Gespräche und die Eindrücke der Reisen durch ganz Europa, Russland bis nach Afrika. Orte, Gemälde, Mythen- und Sagengestalten werden in den Gedichten Rilkes zu einem objektiven Gleichnis innerer Zustände und Stimmungen und dadurch zur Erkenntnis. Mit Ausnahme des Gedichtbandes *Marien-Leben*, der von Paul Hindemith vertont wurde, ergab sich keine Verbindung von Rilkes Dichtung mit Musik. Umso spannender ist daher die Mischung, die sich die drei Künstler vorgenommen haben. Beate Masopust und Benno Kaltenhäuser werden den Vortrag der Gedichte Rilkes mit Musik von Zeitgenossen wie Bartók, Fauré, Mendelssohn-Bartholdy, Elgar, Goltermann u.a. begleiten und untermalen.

Nicola Hutton

BÜRGERFORUM

Erneuerbare Energien in Schwielowsee können die regionale Wirtschaft fördern!

Die Geschäftsgrundlagen der Energiepolitik haben sich seit Fukushima grundlegend geändert. In Deutschland und in der EU sind neue Referenzdaten festgelegt worden. Der Ausstieg aus der Kernenergie und der Einstieg in das Zeitalter der erneuerbaren Energien stellen die neuen Leitlinien dar. Ohne Kernenergie gilt es künftig, den Ausstoß von klimaschädlichen Treibhausgasen bis zum Jahr 2020 um 40% zu senken. Das Umweltministerium geht davon aus, dass der Energieanteil aus erneuerbaren Energien am Stromverbrauch bis 2020 von jetzt 17% auf 35% steigen soll. Das bedeutet, dass im steigenden Maße Fotovoltaik, Windkraft, Wasserkraft, Biomasse und Geothermie genutzt und gefördert werden. Neue Brücken- und Speichertechnologien müssen die Netzstabilität absichern. Natürlich bedarf es zusätzlich vieler Maßnahmen zur Einsparung von Energie. So soll bis 2050 der Primärenergiebedarf halbiert werden. Die Transformation des Energiesystems ist mit gewaltigen Herausforderungen verknüpft. Viele Gemeinden haben erkannt, dass diese neuen Rahmenbedingungen auch Chancen mit sich bringen. Denn die neue Energiepolitik muss auf regionaler Ebene umgesetzt werden. Bund und Länder fördern daher Maßnahmen zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Energieeinsparung. Auch unsere Gemeinde steht vor der Aufgabe, Energieziele festzulegen, die mit den übergeordneten Leitlinien im Einklang stehen. Immer mehr Menschen setzen bereits die neuen Energieziele zu ihrem eigenen Vorteil um. Die Bürgersolaranlagen in Caputh und anderswo sind ein schönes Beispiel für Bürgerengagement. Viele Gemeinden nehmen jetzt die Energiepolitik selbst in die Hand, um den Nutzen neuer Energien nicht privaten Investoren zu überlassen. Indem Bürger und die Gemeinde den Ausbau erneuerbarer Energien selbst steuern, können bei uns direkt Einnahmen zum Vorteil aller erzielt werden. Die regionale Wirtschaft wird auf diesem Weg gestärkt.

Prof. Dr. Michael v. Wuntsch

SENIORENJOURNAL

Unterhaltungsnachmittag in Bad Belzig

Der Kreisvorstand der Volkssolidarität hatte für Sonnabend, dem 1. Oktober zu einer bunten Veranstaltung nach Bad Belzig eingeladen. Die Mitglieder des Ortsvereins der VS Geltow nahmen diese Einladung an.

Bei herrlichem Sommerwetter (25 Grad) reisten 50 Seniorinnen und Senioren mit dem Busunternehmen Behrendt aus Kloster Lehnin nach Bad Belzig. Angekommen in der Baur Halle gab es zur Begrüßung ein Glas Sekt.

Das Programm gestaltete der Bewegungskünstler MR Phoenix mit seiner Frau Monija. Sie ist nicht nur die Sängerin, sondern war in den Darbietungen ihres Mannes eingebunden. Es gab reichlich Applaus für das Programm.

Das Künstlerpaar ist aus dem schönen Vogtland. Dort wird die weltbekannte „Plauener Spitze“ gefertigt. 2 Kolleginnen der „Plauener Spitze“ luden in der Pause zu einem Werksverkauf ein. Weihnachtsmotive gingen ganz gut.

Um Spenden warb der Handarbeitszirkel der VS Bad Belzig. Aus gespendeter Wolle wurden Pullover, Jacken, Mützen, Schals und anderes gestrickt und gehäkelt.

Der Erlös geht an die „Tafel“ in Bad Belzig.

Eigentlich sollte lt. Programm der Niemecker Karnevalsclub auftreten. Stattdessen trat eine Damentanzgruppe auf. Das erinnerte mich an meine Schulzeit: Volkstanz.

Nach einem warmen Abendessen konnte das Tanzbein geschwungen werden. Heimwärts ging es recht zügig über die Autobahn.

Herzlichen Dank der Organisatoren Frau Pruß, ihren fleißigen Kellnerinnen sowie Frau Wekwert und Frau Behr.

Theresia Vollrath

HEINZ & HELMUT

„Na lieber Heinz, du hast ja heute wieder so einen netten Gesichtsausdruck aufgesetzt.“

„Habe ich den nicht immer, Helmut? Ich muss dir sagen weshalb. Ich war mal wieder im Malereimuseum in Ferch und freute mich, dass der rührige Förderverein ein Bild geschenkt bekam. Damit wird doch die Vereinsarbeit sichtbar honoriert.“

„Da hast du natürlich recht. Dagegen wird wohl die Oberförsterei nicht so schnell einen Preis kriegen. Früher, ich meine als Caputh von DDR-Seite aus staatlich anerkannter Erholungsort war, freuten sich die Urlauber aus anderen Bezirken hier eine herrliche Natur für Wanderungen anzutreffen. Guck dir heute den Huteeichenweg von Flottstelle zum Wietkiekenberg rauf an. Die Einfriedungen von den ‚antiken‘ Eichen, die einst das Wild fern halten sollten, weil die Eicheln für eine Baumschule gesammelt wurden, liegen am Boden zerstört. Kommste oben am Feuerwachturm an, suchste vergeblich eine Tafel, die dem Besucher Auskunft gibt, auf welcher Höhe du dich befindest, wie sie heißt und so weiter. Passt das für einen staatlich anerkannten Erholungsort, der Kurtaxe kassieren will? Vielleicht wird's mal was mit dem Aussichtportal, denn einen Ausblick von da oben hast du auch nicht mehr.“

Früher konntest du bis zum großen Seddiner Verschiebebahnhof blicken und auf den Schwielowsee.“

„Lieber Freund, du musst aber wissen, dass die Forstwirtschaft heutzutage mit ihren wenigen Mitarbeitern haushalten muss und nicht jeden Ast vom Weg nehmen kann.“

„Das mag schon sein. Jedenfalls ist das kein Ruhmesblatt, wenn du an

einem vor Altersschwäche zusammengebrochenen Trigonometrischen Punkt vorbeikommst und noch ein Plasteschild vorfindest, das das Besteigen verbietet und dass Beschädigungen strafrechtlich verfolgt werden. Besitzer ist eine Potsdamer Firma - oder war, denn auf dem Schild ist die Postleitzahl mit O-1561 angegeben.“

„Die ist vielleicht abgewickelt, Helmut. Dann ist vielleicht die moderne Treuhand zuständig. Die kennt bestimmt nur Geld und kein Plasteschild und vermodertes Holz.“

Ja. Aber sag mal, wofür soll Kurtaxe erhoben werden? Neulich traf ich zwei Sachsen. Die waren schon früher hier vom FDGB. Da fragt die Frau, was für das Geld geboten wird. Ich zuckte mit den Schultern. Da sagte der Mann, dass woanders für solche Geldeinzüge Gegenleistungen bestehen. So sollten der Eintritt für Kurkartenbesitzer ins Strandbad nur die Hälfte kosten, ebenso die Fährüberfahrt. Museen und so weiter müssten sich dem anschließen. Sonst gibt's weiter nichts. Die Zeit der Strandfeste, Modenschauen und so weiter sind längst vorbei. Und ein Thermalbad gebe es ebenfalls nicht.“

„Heinz. Unsere Schwielowsee-Politiker werden sich schon was dabei gedacht haben, wie sie das Geld dann abrechnen. Oder das wird auch in Bad Belzig gemacht, wo die Finanzen unserer Gemeinde bearbeitet werden.“

„Ist ja schön und gut, aber bis dahin muss und wird noch viel passieren. Mach's gut bis bald.“

„Ja, grüß alle, die mich kennen.“

Wolfgang Post

KIRCHENNACHRICHTEN

Katholische Kirchengemeinden

St. Peter und Paul

Katholische Kirchengemeinde Potsdam
mit Maria-Meerestern Werder(Havel)

Sonntags- und Werktagsmessen:



St. Peter und Paul (Potsdam, Bassinplatz)

Samstag (Vorabendmesse)	18.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr
Freitag	18.00 Uhr

St. Josefs-Kapelle (Potsdam, St. Josefs-Krankenhaus)

Sonntag (alter Ritus 18.00 Uhr) 8.00 Uhr

Seniorenheim St. Franziskus (Potsdam, Kiepenheuer Allee)

Freitag 10.30 Uhr

Maria Meerestern (Werder, Uferstraße)

Sonntag 10.00 Uhr - Mittwoch 18.00 Uhr

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

ST. CÄCILIA Michendorf



mit den Gottesdienstorten:

Beelitz, Karl-Liebknecht-Str. 10 sowie
Wilhelmshorst, Ravensbergweg 6

GOTTESDIENSTE am Wochenende

Samstags	18.00	Vorabendmesse in Beelitz
Sonntags	08.30	Hl. Messe in Wilhelmshorst im Schwesternhaus

Sonntags 10.00	Heilige Messe in Michendorf, diese als Familiengottesdienst immer am 1. Sonntag im Monat (Pfarrer Hoffmann)
Freitags 17.00	Heilige Messe in Wilhelmshorst im Seniorenzentrum

Weitere Wochentagsgottesdienste erfragen Sie bitte im Pfarrbüro
(Tel. 7120) oder entnehmen Sie unseren Aushängen.

Weitere regelmäßig stattfindende Veranstaltungen:

Die Seniorenrunde findet um 9 Uhr am 1. Donnerstag im Monat
statt. „50 PLUS“ ein ökumenischer Kreis -donnerstags 10 – 11.30
Uhr im katholischen Gemeindezentrum.

„Mittwochs in St. Cäcilia“ Christliche Persönlichkeiten und christliches
Leben im Gespräch – jeweils am 1. Mittwoch im Monat um
19.00 Uhr im Kath.

Evangelische Kirchengemeinden

Geltow

Sonntag, 23.10.11, 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfr. Harnisch

Sonntag, 30.10.11, 11.00 Uhr

Abm.-Gottesdienst Andreas Feldtkeller

Sonntag, 06.11.11, 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfr. Elmer-Herzig

Sonntag, 13.11.11, 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfr. Kwaschik



Kirchenkaffee: Nach jedem Gottesdienst wird ein „Kirchenkaffee“
angeboten.

Wir laden herzlich ein:

Der Singkreis trifft sich immer donnerstags 18 bis ca. 19.15 Uhr in der
Kirche. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Christenlehre für Schulkinder/AG Bibel

Klasse 1-3: dienstags, wöchentlich 14-15 Uhr in der Schule
Klasse 4-6: dienstags, wöchentlich 15-16 Uhr in der Schule

Der **Tanzkreis** trifft sich an jedem 1. Donnerstag im Monat von 19.30
bis 21.00 Uhr in der Geltower Kirche.

Gemeinsam wollen wir uns zu meditativen, aber auch international
folkloristischen Tänzen bewegen. Ich freue mich auf Interessierte je-
den Alters. Sie sind herzlich willkommen.

Beate Maria Lindner, bei eventuellen Fragen bin ich tgl. bis ca. 17 Uhr
unter 03382-768275 erreichbar.

Pfarrer Martin Kwaschik, Tel. 0331-972150 oder 0176-24081368
Ansprechpartner für die Gemeinde:
Katechetin Renate Schmidt Reichstein,
über Büro Erlöserkirchengemeinde Tel. 0331-972476
oder 0178-5666672, E-Mail: schmidt-rei@web.de

Ferch

23. Oktober – 18. Sonntag nach Trinita

09.00 Uhr Ferch Pfarrer Dr. Uecker

10.30 Uhr Fichtenwalde Pfarrer

Dr. Uecker

30. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Bliesendorf Pfarrer Dr. Uecker

10.30 Uhr Kanin Pfarrer Dr. Uecker

31. Oktober – Reformationstag

10.30 Uhr Klosterkirche Lehnin Gottesdienst zur Reformation

Andacht in der Seniorenresidenz Ferch

Treffen in der Seniorenresidenz immer donnerstags um 10.00 Uhr
zu Gottesdienst, Andacht oder Bibelstunde und Beisammensein –
gemeinsam mit den katholischen Christen

Unsere Kirchengemeinde im Überblick:

Erreichbarkeit des Pfarrers: Dr. Andreas Uecker; Tel. 03327/42700,
Handy: 0170 1616511, E-Mail: dr.uecker@t-online.de
Kirchenbüro: Di. 9.00 – 12.00 Uhr; Tel. 03327/42700,
E-Mail: Pfarrramt@Kreuz-Kirchengemeinde-Bliesendorf.de
Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker



H.-G. Vogel

Unsere Kirche ist offen!

Unser „Schlüsselhüter“ ist das
**Museum der Havelländischen
Malerkolonie - schräg gegenüber
der Kirche kann dort der Schlüssel
ausgeliehen werden.**
Mittwoch bis Sonntag 11 bis 17 Uhr.



H.-G. Vogel

Caputh

„Das Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass er auch seinen Bruder liebe.“

1. Johannes 4,21 (Wochenspruch vom 18. Sonntag nach Trinitatis)



Willi Voß

Wöchentliche und monatliche Termine im Gemeindehaus Straße der Einheit 1:

Senioren-gymnastik Montag 17.00 Uhr (D. Schulz)

Christenlehre: 1.-3. Kl. Montag 14.30 Uhr (K. Schulz)
4.-6. Kl. Dienstag 15.45 Uhr (K. Schulz)

Kirchenchor Dienstag 19.45 Uhr (Iwer)

Bibelstunde Mittwoch 19.30 Uhr (Heilmann)

Junge Gemeinde Freitag 19.00 Uhr, (Baaske/Heidrich)

Chimes-Chor Freitag 18.15 Uhr (Fuchs)

Handglockenchor Freitag 19.30 Uhr (Müller)

Konfirmandenunterricht jeweils ein Sa im Monat 10-16 Uhr (Baaske); nächste Termine: 7. und 8. Klasse 22.10.

Familien-Sonntag mit Kinder-Gottesdienst und Mittagessen
2. So im Monat 10.00 Uhr (Nov.: 1. So 06.11.) (K. Schulz)

Gesprächskreis 1. Mo im Monat 20.00 Uhr (07.11. bei Fam. Brose, Spitzbubenweg 70a; Thema: Die Rede des Papstes vor dem Bundestag)

Instrumentalkreis „Tee und Töne“ Di 10.30 Uhr in ungeraden Kalenderwochen (25.10., 08.11.) (Bülau)

Frauenkreis 3. Mi im Monat 14.30 Uhr (16.11.) (Baaske)

Dilettanten (Internationaler Folkloretanz) 2.+4. Do im Monat 19.30 Uhr (27.10., 10.11.) (M. Giebler)

Anschrift des Pfarrers: Hans-Georg Baaske, Gemeindepädagoge
Str. der Jugend 1, 14548 Caputh, Tel.: 033209-2 02 50, Fax: - 2 02 51
E-Mail: kirche.caputh@evkirchepotsdam.de

Sprechstunde des Pfarrers: Dienstags von 14.00 – 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Arbeit mit Kindern: Kerstin Schulz, Katechetin, Weberstr. 35, 14548 Caputh, Tel. 033209 – 72115, E-Mail: k.schulz@evkc.de

Netzwerk Caputher Nachbarschaftshilfe:
Horst Weiß, Tel. 033209 - 20405 und 0151 – 22781753

Fahrdienste zu den Gemeindeveranstaltungen: Barbara Weiß, Tel. 033209 – 20405; Angelika Parzich, Tel. 033205 – 234001.

Fortlaufende Termine:

So, 23.10., 10.00 Uhr Gottesdienst (Baaske)

So, 30.10. kein Gottesdienst!

Mo, 31.10., 10.00 Uhr Andacht zum Reformationstag (Baaske), anschl. Gemeindeversammlung

So, 06.11., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Schröder); Familiensonntag mit anschl. Mittagessen

So 13.11., 10.00 Uhr Gottesdienst (Sablong)

Die Gottesdienste finden im Gemeindehaus statt.

Gemeindeversammlung 2011

Am Reformationstag, dem 31. Oktober, finden um 10 Uhr im Caputher Gemeindehaus eine Andacht und anschließend die Gemeindeversammlung statt (bis 12 Uhr).

Es wird einen Bericht über die Arbeit des letzten Jahres in der Gemeinde und einen Ausblick auf die Herausforderungen des nächsten Jahres geben.

Besondere Themen sind Schwerpunktsetzung unserer zukünftigen Gemeindearbeit, zukünftige Struktur des Pfarramtes Caputh und die Arbeit unserer Kreise und Gruppen. Für Fragen, Kritik und Anregungen wird auch Zeit zur Verfügung stehen. Alle Gemeindeglieder und auch Gäste sind herzlich eingeladen.

Der Gemeindegemeinderat der Ev. Kirchengemeinde Caputh

KLEINANZEIGEN / ANZEIGEN

„Dani's Friseurmobil“ Friseurmeisterin kommt direkt zu Ihnen:
Daniela Nerenz 0162-5256557

Versierter, **kletternder Baumpfleger** übernimmt preiswert und sicher Ihre Baumarbeiten: Feinpflanze, Totholzentrückung, Rückschnitt und Fällung. Auch schwierigste Aufträge! Martin Rosenberg, 0172-8419162 – www.ropcup.de

Caputh, Str. der Einheit 21, Laden / Büro / Praxis, 81 m² + 2 Kellerr. 20 m² zu vermieten. Tel. + Fax 05201/70580, Handy 0175-7870836

Wer verschenkt gebrauchte Bücher? Ich hole alles ab!
Tel.: 03327-7253054

Suchen 2-4-Raumwohnung oder Haus zur Miete in Caputh oder Ferch, Tel. 01636901969 - E-Mail: hbonness@gmx.de

Meine Hilfe – Ihre Freizeit **Biete Hilfe im Haushalt.** Näheres unter Telefon: 03327-71754, 0178-4573180

Akad. Bildhauer, Nichtraucher, **sucht 2 bis 3-Raumwohnung mit Nebenglass,** ca. 60 qm, Parterre o. Hochparterre, im Raum Caputh, 350,- € KM, übernehme gerne Arbeiten am Haus und im Garten. Tel. 07162/9475944, E-mail: wolfgang_knorr@hotmail.com

Sonnige, ruhige u. **gepflegte 2-Zi.-Süd-Balkon-Wohnung** (60 qm), DG (2. OG), in Ferch nah am See, Wohnküche, Wannenbad, KFZ-Stellplatz, Bootsliegeplatz mögl., ab 1.11. 2011 **zu vermieten**, 420,- € kalt, provisionsfrei, Hirsch-Immobilien@t-online.de, Tel.: 033209-72950, 0171-2069690

Pflanzzeit - Obstgehölze, Hecken, Rollrasen

Fa. FREIRAUM - Tel. 0177/7682093 - www.freiraumfs.de

Familie sucht kurzfristig Baugrundstück in Caputh ab 1000 qm in ruhiger sonniger Lage. Tel. 0331 - 660 1245 oder 0172-3925114

g e s u c h t in den nächsten Monaten **2 bis 3-Zimmer-Wohnung** mind. 65 qm, große Küche **ohne Einbauküche**, (nur EG oder 1. OG) mit kl. Terrasse oder Balkon, evtl. kleines Gartenstück. (kein Wohnblock) Tel. 030/33007126

Wir brauchen DICH

Freiwillige Feuerwehr Ferch
www.wir-brauchen-dich.com

Freiwillige Feuerwehr Ferch
Sonnenhang 3
14548 Schwielowsee/OT Ferch

Fon: 033209 70893
kontakt@feuerwehr-ferch.de
www.feuerwehr-ferch.de

DANKSAGUNGEN / ANZEIGEN

Herzlichen Dank

Die Flut von Briefen, Karten und E-Mails die uns nach dem Tod meines Mannes, unseres Vaters und Bruders

Dr. Dietrich Koenig

zugegangen sind und nicht zuletzt die Nachrufe in den Zeitungen haben gezeigt, welche Wertschätzung er sich in allen Lebensbereichen und Lebensabschnitten erworben hat. Wir sind dankbar, dass wir mit einem solchen Menschen zusammen leben durften.

Die liebevolle Anteilnahme und die vielen offenen Arme, die sich darin gezeigt haben, haben gut getan.

Besonderer Dank gilt unserem Arzt Jan Hammann, dessen außerordentlicher Einsatz es erst ermöglicht hat, dass Dietrich die letzten Wochen zuhause verleben konnte. Mit Hilfe der liebevollen und zupackenden Mitarbeiterinnen der Hauskrankenpflege Schwester Reinhild und nicht zuletzt unserer Freundin Karin Schewe war es ihm vergönnt, sich in Würde zu verabschieden. Diesen Frauen gilt unser Dank und unsere Hochachtung.

**Heidi Jäger mit den Kindern, Schwiegerkindern und Enkeln
Dietrichs Brüder Eckhard und
Armin Koenig mit ihren Frauen und Kindern
der Schwiegervater Hans Jäger**

Das Urnengrab befindet sich auf dem Friedhof von Geltow neben dem Erbbegräbnis

Danksagung

Für die vielen Beweise der herzlichen Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und persönliches Geleit zur letzten Ruhestätte meiner lieben Mama, Schwiegermama und Oma

Bärbel Firch

sagen wir hier auf diesem Weg allen Verwandten, Freunden und Nachbarn unseren aufrichtigen Dank.
Besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege Karina.

Im Namen aller Angehörigen
**Marcus Firch
Viola, Stephanie und Pierre**

Geltow, im Oktober 2011



Ihr Berater im Trauerfall Pietät Bestattungen Goebel & Hansen

Tag und Nacht 03321/44600

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Friedwaldbestattungen

Überführungen In- und Ausland
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Auf Wunsch Hausbesuche

Michael Goebel 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel. 033209/70925 Funk 0172/5187189
info@pietaet-nauen.de www.pietaet-nauen.de



Mitglied der Bestatter-Innung
von Berlin und Brandenburg e.V.



Partner des Kuratoriums
Deutsche Bestattungskultur e.V.

Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut
seit 1926 im Familienbesitz

**Schellhase
Bestattungen GmbH**



Bereitschaftsdienst Tag & Nacht-Telefon:
(03 31) 29 33 21

Jägerstr. 28 · 14467 Potsdam Tel. (03 31) 29 33 21
Charlottenstr. 59 · 14467 Potsdam Tel. (03 31) 29 20 33
R.-Breitscheid-Str. 45 · 14482 Potsdam Tel. (03 31) 7 48 14 33
Hans-Albers-Str. 1 · 14480 Potsdam Tel. (03 31) 61 22 98

www.schellhase-bestattungen.de · info@schellhase-bestattungen.de



Familientradition seit 1889

Schallock Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Baum-, und Anonymbestattungen
Jederzeit kostenlose Hausbesuche und Beratungen.
Beisetzungen auf allen Friedhöfen.

Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5 } (0331) 70 77 60
Michendorf, Potsdamer Straße 7 } (033205) 4 67 93
Glindow, Dr.-Külz-Straße 43 } (03327) 4 27 28
Werder, Eisenbahnstraße 204 } (03327) 4 30 18

☎ Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar! ☎

Büro für moderne Steuerberatung

Steuerberater

Detlef Hähnel

Betriebswirt grad. · Handelslehrer

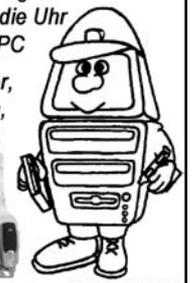
Caputh · Friedrich-Ebert-Str. 31 T: 033209 / 80 700
14548 Schwielowsee www.steuerberater-haehnel.de

Fercher Computer Werkstatt - alles rund um den PC

Computer neu und gebraucht von ganz günstig bis ganz individuell
Hilfe bei PC-Problemen vor Ort und rund um die Uhr

Einführungen und Schulungen am PC

Notebooks, Monitore, Drucker, Scanner,
Digitalkameras, DVD-RW, Grafikkarten,
Festplatten, MP3-Player, Router, RAM,
Farbpatronen, Toner, Kabel,
Gehäuse, Netzwerktechnik



M. Straub 14548 Schwielowsee Potsdamer Str. 19 info@fercher-computer-werkstatt.com 033209 84900

METALLBAU BOESE GmbH 
 Inh. G. und M. Boese

Wintergärten • Fassaden • Geschäftsvorbauten
 Schaufensteranlagen • Fenster und Türen
Fertigung in eigener Werkstatt

OT Caputh
 Lindenstraße 17
 14548 Schwielowsee

Tel. 03 32 09 / 7 04 48
 Fax 03 32 09 / 7 08 60

Dachdeckerei

GRAMM Meisterbetrieb 

Dach- und Bauklempnerarbeiten

Schwielowseestraße 27
 14548 Schwielowsee
 (OT Caputh)

Telefon 033209-80912
 Telefax 033209-80913
 Mobil 0179-5425210

... fröhlich
 Familienfotos und mehr ...

FOTOSTUDIO BASTIAN
 Lindenstraße 28 (Caputh) · Telefon 03 32 09 · 8 49 87

Diplomkauffrau
Uta Ellermann
 Steuerberaterin

Ortsteil Ferch · Hohe Eichen 1
 14548 Schwielowsee
 Tel. 033209 - 20 88 11
 Fax 033209 - 20 88 13
 e-mail: ellermann.stb@gmx.de

Olaf Starre
 Maler- und Lackierermeister

Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

10% Preisnachlass für Senioren!

**Graffiti-Entfernung,
 Fassaden- und Klinkerreinigung**

Haußstraße 52
 14548 Schwielowsee/OT Geltow

Tel.: 03327/55669
 Mobil: 0173/8979440
 Fax: 03327/572971

Ihre zuverlässiger Partner

! Blitzschutz - Wärmepumpen ! Miele

Der Hausgeräte-Service. ☎ 033205/542 27, Fax 624 68

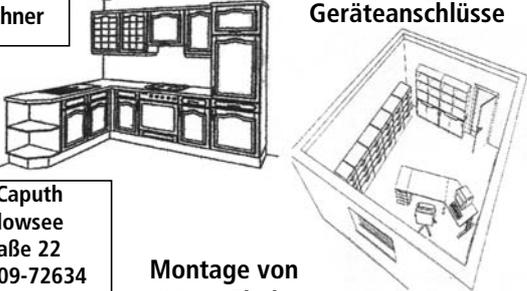
Der Elektro-Service
 Elektroinstallationen • Steuerungsanlagen
 Telefonanlagen • Satellitenanlagen

Uwe Kempa - Elektromeister
 Potsdamer Str. 72 - 14552 Michendorf
 www.elektrokempa.de
 info@elektrokempa.de


ELEKTRO KEMPA

Fa. 
Möbelmontage
 R. Flechner

**Montage von Einbauküchen
 Lieferung und
 Geräteeinschlüsse**



14548 Caputh
 Schwielowsee
 Feldstraße 22
 Tel.: 033209-72634
 Fax: 033209-84977
 Cell: 0179-3949812

**Montage von
 Büromöbeln**

**Richtig vorsorgen
 heißt auch ans Alter denken.**

Mit unserem Allianz Vorsorgecheck
 bieten wir Ihnen eine kostenlose
 Rentenberatung für Ihre sichere Zukunft.
 Besuchen Sie uns.

Ihre Allianz Schade & Schade OHG

Peter Schade
 Kunersdorfer Str. 18
 14554 Seddiner See
 Tel.: 033205 46608
 Fax: 033205 46446
 peter.schade@allianz.de

Matthias Schade
 Potsdamer Str. 49
 14552 Michendorf
 033205 22970
 033205 22972
 matthias.schade@allianz.de

Allianz 

GELTOW: Hauffstraße 76/77 Tel. 03327 - 561 69 POTSDAM: Berliner Straße 136a Tel. 0331 - 24 23 04 BABELSBERG: Großbeerstraße 116-118 Tel. 0331 - 748 13 49

BIERING & Beyer  SIMPLY CLEVER

WE ARE FAMILY

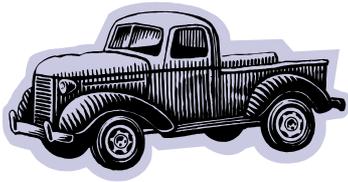


FABIA COMBI ROOMSTER OCTAVIA COMBI

SONDERMODELLE MIT
 PREISVORTEIL VON BIS ZU
1.277,- EUR

* Abbildung zeigt Sondermodell

KFZ Versicherungsvergleich / wechseln & sparen
www.fairrechnen.de Stichtag: 30.11.2011



Thomas Müller An der Nerzfarm 6 14548 Schwielowsee
Tel: 030-814525830 Fax: 030-814525833 Funk: 0173-9693001
E-Mail: thomas.mueller@clarus.de

Brandenburgerstr. 1b
14542 Werder/Havel

BÜROTECHNIK
Gerd - Holger ZILCH

VERKAUF • LEASING • SERVICE • MIETE

www.zilch-werder.de

buerotechnik@zilch-werder.de

Servicetelefon: 0173 / 2 038 323

Telefon: (03327) 66 9 888 • Fax: (03327) 42 0 15 • Telefon(2): (03327) 42 0 14

Drucker • Fax • Kopierer

20 Jahre in Michendorf
VolkswagenPartner
www.autohaus-kuehnicke.de

Kostenloser Lichttest im Oktober!

Autohaus kühnicke
Ihr Partner in Michendorf,
Potsdamer Str. 95/97
Tel.: (033205) 718-0

SEX-SHOP & KINO

SPIELCASINO A9

am Autohof 14822 Brück/Linthe

Westfalenstraße 4

www.spielcasino-a9.de



**TISCHLEREI
ENGEL**

fast Alles aus Holz und Kunststoff

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
Holzverkleidungen und vieles mehr

Wir sind für Sie da:	Di. + Mi. 14 – 17 Uhr
Tel.: 03 32 05 / 4 56 45	14552 Michendorf
Fax: 03 32 05 / 2 08 18	Potsdamer Str. 76

Montage- und Wartungsservice Bartz

- Wartung, Reparatur, Ein- und Umbau von Fenstern und Türen Beschlagtechnik
- Auf-, Ein-, An- und Umbau von Küchen und Möbeln
- Tischlerarbeiten jeglicher Art



René Bartz
Tischler

Kiefernweg 7, 14548 Schwielowsee
Telefon/Fax: 033209-20629
Mobil: 0172-3117869

Fußpflege & Kosmetik
Kerstin Hartwig

Kosmetik, Maniküre,
med. Fußpflege, Nagelmodellage

Termine nach Vereinbarung - sowie Hausbesuche

OT Geltow, Hauffstraße 76
14548 Schwielowsee

Tel./Fax 03327/ 55715

MORITZ-FLIESEN
MEISTERINNUNGSBETRIEB

- Beratung und Muster in eigener Ausstellung
 - Verarbeitung und Verkauf vom Lager
 - ★ Steuler ★ AWS ★ Villeroy & Boch
 - ★ Graniti Fiandre ★ Porcelanosa
 - ★ Venis
- OT CAPUTH
STRASSE DER JUGEND 8
14548 SCHWIELOWSEE
TEL. 03 32 09/7 06 34
FAX 03 32 09/8 07 09
- WOLFGANG MORITZ
Fliesenlegermeister



ELEKTROMEISTER
Werner Salomon

OT Caputh, Schmerberger Weg 55
14548 Schwielowsee

☎ 033209 / 70 633 Fax. 033209 – 20 88 00
Funk: 0174 – 5867872

eingetragen
e.dis
+
BEWAG

- Elektroinstallationen
- Elektroheizungen
- Türsprechanlagen
- Alarmanlagen
- Telefonanlagen
- Baustromeinrichtungen
- Beratung/Lieferung/Anschluss elektrischer Haushaltsgeräte

Torsten Berg
Rechtsanwalt

Brauerstraße 5 • 14547 Beelitz
www.rechtsanwalt-berg.de

Tel. (033204) 5 02 01 / 5 02 00 • Fax (033204) 5 02 02

Meisterbetrieb



BAUGESCHÄFT WOLFGANG KÖHL

Wir führen kurzfristig für Sie aus:

- Neubau
- Mauer- und Betonarbeiten
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Trockenbau / Innenausbau
- Klinkerarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Pflasterverlegung

Tel.: 033206/ 20 11 37 Fax: 033206/ 20 11 38
Mobil: 0170 / 387 53 13

www.baugeschaeft-koehl.de

Berliner Allee 143 - 14547 Beelitz OT-Fichtenwalde

Teichmann-Immobilien

am Jägertor

**Ankauf,
Verkauf, Vermietung
Grundstücke, Häuser, Wohnungen
Gemeinde Schwielowsee,
Potsdam und Umgebung**



Lindenstraße 62 · 14467 Potsdam
Tel.: (0331) 29 24 08
Fax: (0331) 29 13 36
E-Mail: Teichmann.Immobilien@t-online.de

UMZÜGE ALLER ART UND FAHRDIENST

FRANK STUMPER UND HARDY KRÜGER

SCHMERBERGER WEG 30 033209 21436
14548 SCHWIELOWSEE 0162 1056734

stumpertini@aol.com




Blumen Mickley

Brigitte Mickley
Friedrich-Ebert-Straße 27
14548 Schwielowsee OT Caputh

Tel. / Fax 03 32 09/7 04 72
Mobil 0175/8 66 26 56
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr



**Kalter Herbst-
heißes Angebot!**

Jacke oder Mantel
ab 99 €
Tuch gratis dazu!

Verena Steinberg
Marktstraße 1f
14542 Werder (Havel)
Telefon 03327 71902
www.vs-mode.de



**Rechtsanwältin
Andrea Zölfl**

Friedrich-Ebert-Straße 112
14467 Potsdam
Telefon 0331 88710-36
Telefax 0331 88710-38
E-Mail razoelfl@googlemail.com

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht, Vertragsrecht
Sozialrecht, Rentenrecht, Verkehrsrecht

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN



Fachgerechte Baumpflege und Baumfällung

FON 033209. 22 48 2 · 0176. 63 10 77 99 **baum service**
WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE SCHWIELOWSEE

M.P. Immobilien Monika Patzina

Verkauf-Vermietung-Bewertung-Hausbau-Finanzierung



NEU: Wir erstellen Energieausweise

Büro Caputh:
Am Krähenberg 5
14548 Schwielowsee
Tel. 033209-80601
Fax. 033209-80602
www.mpimmobilien.de

Möchten Sie ihre Immobilie erfolgreich
VERKAUFEN oder **VERMIETEN**,
oder **SUCHEN** sie ein neues Zuhause.




Glindow, Dr.-Külz-Straße 123

**Haushaltsauflösung -
Entrümpelung
An- und Verkauf
Telefon 03327/70116
www.uwe-mehring.de**

▲ Innenausbau
▲ Fenster & Türen
▲ Denkmalpflege
▲ Sicherheitsnachrüstung

Tischlerei **Hüller**
Lüdecke
seit 1882

Weinbergstraße 9 · Schwielowsee / Caputh
Tel. 03 32 09 / 7 03 48 · www.hueller-caputh.de

seit 1968  **Haustechnik Potsdam GmbH**
Heizung · Gas · Sanitär

Wir installieren für Sie:
HEIZUNG, SANITÄR, SOLAR, WÄRMEPUMPEN

Berliner Straße 136 A · 14467 Potsdam
Telefon: (03 31) 28 09 20 · Telefax: (03 31) 2 80 92 19
e-mail: info@haustechnik-potsdam.de
www.haustechnik-potsdam.de

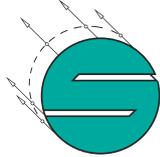
Meisterbetrieb seit 1979

 ■ Baureparaturen
■ Putz- u. Maurerarbeiten
■ Dämmung von Fassaden
■ Mauerwerk-Trockenlegung
■ Neubau

Rainer Schmale
Am Phöbener Bruch 3b – 14542 Werder/OT Phöben
Tel. 03327-4 05 06 – Fax 4 55 83
www.schmalebau.de

SCHIFFMANN GEH Michendorfer Chaussee 36
14548 Schwielowsee/OT Caputh

Rohrrettung und Umweltschutz

 Seit 1984 in Brandenburg

- ☉ **Rohrreinigung Tag + Nacht**
- ☉ **Entsorgung (Gruben, Abscheider)**
- ☉ **Grubendichtheitsprüfung**
- ☉ **TV-Rohrinspektion**
- ☉ **Rohrsanierung/-reparatur**
- ☉ **Hausanschlussbau**

Fon 03 32 09 / 7 08 44 ☉ Fax 03 32 09 / 7 08 47

Fahrschule W. Glanze
Aufbauseminar ASF und ASP!

 Tel. u. Fax: 03 32 09 / 7 12 02 
14548 Schwielowsee, OT Caputh · Lindenstr. 27
Potsdam · Kirchsteigfeld, Tel. + Fax: 03 31 / 626 09 86

BVB GEH

Bauen: Instandsetzungs-, Umbau-, Sanierungs-, Malerarbeiten
Verwalten: Haus- und Wohnungsverwaltung, Vermietung
Betreuen: Baubetreuung und Hausmeisterservice

Alles aus einer Hand für Brandenburg und Berlin!

Babelsberger Verwaltungs- und Baubetreuungs GmbH
Am Nuthetal 4 · 14478 Potsdam · Tel. 0331 - 74 12 06 · www.bvb-potsdam.de

 **GARTEN- und LANDSCHAFTS-BAU FUNKE**

Haußstraße 3
14548 Schwielowsee OT Geltow
Tel.: 03327/568704
Funk: 01773812267

- Gestaltung von Gärten
- Grabgestaltung und -pflege
- Baumschnitt
- Grünflächenpflege
- Objektbetreuung
- Wegebau, Pflasterarbeiten
- Zaunbau und Sichtschutz
- Erdarbeiten
- Bewässerungssysteme
- Entwässerung, Rigolenbau

Probleme mit Haus und Garten, nicht lange warten!
Baum- u. Grundstückspflege Thieme
Baumfällung, Baumschnitt, Pflanzungen,
Mäharbeiten, Pflasterarbeiten, Abriss,
Regenwasseranlagen, Zaunbau,
Transport und Entsorgung

OT Caputh, Tel./Fax 033209/71 607
Jägersteig 10
14548 Schwielowsee

 **GÖPFERT** **Heizung-Sanitär-Solar**
Mario Göpfert

Straße der Einheit 57
14548 Schwielowsee, OT Caputh
Tel: 033209/2 15 48
Fax: 033209/2 15 49
Mobil: 0172/97 87 552

Installation
Heizungsbau
Wartung

Internet: www.goepfert-heizung.de
E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

Blumen und Floristik
Marianne Bossog • OT Caputh
Straße der Einheit 52 - gegenüber der Schule

 *Flourop-Service*

- * Trauerfloristik
- * Brautfloristik
- * Trocken- und Trendfloristik
- * Lieferung frei Haus!

Telefon + Fax 03 32 09/7 02 23

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 - 18 Uhr
Samstag 7 - 12 Uhr
Sonntag 10 - 12 Uhr